

Kopie BStU
AR 3

BStU



Archiv der Zentralstelle

MfS - BdL / Dok.

Nr. 007510

1. Ex.

102349
Stellvertreter des Ministers

115/83
Berlin, 11. Juli 1983

Dienstseinheiten
Leiter

Vertrauliche Verschlusssache

VVS-o008

MfS-Nr. 52/83

23. Ausf. Bl. 1 bis 2

Maßnahmen zur vorbeugenden Verhinderung und Bekämpfung spektakulärer Schleusungsaktionen durch KMHB mittels Hubschrauber und Sportflugzeugen unter Verletzung des Luftraumes der DDR und anderer sozialistischer Staaten

Aus der Entwicklung der politisch-operativen Lage auf dem Gebiet der Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels ergibt sich, daß kriminelle Menschenhändlerbanden und feindlich tätige Gruppen und Einzelpersonen in zunehmendem Maße Schleusungsaktionen unter Verletzung des Luftraumes sozialistischer Staaten durch den Einsatz von Hubschraubern und Sportflugzeugen organisieren.

Durch die KMHB Mierendorff, Heideich sowie durch verschiedene feindlich tätige Gruppen und Einzelpersonen in der BRD wurden in letzter Zeit in der UVR, der CSSR, der SRR sowie auch in der DDR derartige spektakuläre Aktionen organisiert und durchgeführt.

Die als Anlage beigefügte Information der ZKG beweist erneut eindringlich, mit welchen raffinierten Mitteln und Methoden derartige Schleusungen vorbereitet und durchgeführt wurden bzw. werden.

Ausgehend von den Erkenntnissen bei der Untersuchung der in der Vergangenheit (mit Hubschraubern und Sportflugzeugen) durchgeführten spektakulären Schleusungsaktionen

- vor allem aus der im Mai 1983 in der DDR verhinderten Schleusungsaktion des Provokateurs [REDACTED] -

ergeben sich zur weiteren Durchsetzung des Befehls Nr. 1/75 und der Dienstanweisung Nr. 10/81 des Ministers folgende Schlußfolgerungen und Aufgaben, um diese rechtzeitig zu erkennen, vorbeugend zu verhindern und wirkungsvoll zu bekämpfen:

Kopie BStU
AR 3

1. Die operativen Kräfte und Mittel des MfS sind verstärkt zur zielgerichteten Erarbeitung politisch-operativ bedeutsamer Informationen über mögliche Ausgangsbasen im Operationsgebiet für derartige spektakuläre Aktionen, besonders im Vorfeld der Staatsgrenze und in grenznahen Räumen, einzusetzen.

Dabei sind vor allem zu beachten

- alle Sportflugplätze sowie Landeplätze für Hubschrauber,
- Flugschulen, Ausbildungsstätten für Flug- und Fallschirmsport,
- Aufenthalte von Sportfliegern an bestimmten Orten, Aktivitäten zur Beschaffung von Grundstücken, die als Landeplätze sowie Unterschlupf- und Versteckmöglichkeiten genutzt werden können.

2. Zielgerichtet sind Verbindungen von IM zu Sportfliegerkreisen, Fluglehrern und Flugschülern, zum Personal von Kleinflugplätzen in Grenznähe und auch zu geeigneten Personen des fliegertechnischen Personals größerer Flughäfen besonders in der BRD zu nutzen oder nach Möglichkeit herzustellen, um rechtzeitig politisch-operativ bedeutsame Informationen zu erlangen.

Dabei sind insbesondere Hinweise über

- Verbindungen zu KMHB, feindlich tätigen Gruppen bzw. Einzelpersonen in der BRD,
- geführte Absprachen zur fliegerischen Erkundung der grenznahen Räume zu den sozialistischen Staaten,
- erhaltene Aufträge zur Ausschleusung von DDR-Bürgern mittels Luftfahrzeugen

von außerordentlicher politischer und operativer Bedeutung.

3. Mit allen verfügbaren operativen Kräften und Mitteln ist eine durchgängige operative Kontrolle aller für die Landung von Hubschraubern und Sportflugzeugen nutzbaren Geländeabschnitte im Grenzgebiet sowie im unmittelbaren Hinterland gemäß DA Nr. 10/81 des Ministers zu organisieren. Dabei sind die Möglichkeiten der Organe des Zusammenwirkens voll zu nutzen. Die durch die ZKG gegebenen Orientierungen zu erkannten Schwerpunkträumen an der Staatsgrenze der DDR sind dabei strikt zu berücksichtigen.

Kopie BStU
AR 3

4. Vor allem in den Bezirken mit Staatsgrenze sind unter Beachtung der außerordentlich hohen Gefährlichkeit spektakulärer Schleusungsaktionen mit Luftfahrzeugen die Maßnahmen des Zusammenwirkens mit den Grenztruppen der DDR den Erfordernissen einer vorbeugenden Verhinderung und wirksamen Bekämpfung entsprechend zu präzisieren.
5. Gemäß Befehl Nr. 1/75 des Ministers sind alle politisch-operativ bedeutsamen Informationen zu geplanten, vorbereiteten oder versuchten spektakulären Schleusungsaktionen mittels Luftfahrzeugen, die
 - durch IM/GMS,
 - bei der operativen Bearbeitung von ZOV, TV, OV und OPK,
 - bei der politisch-operativen Vorkommnisuntersuchung sowie
 - durch die Organe des Zusammenwirkens und progressive Bürger

dem MfS bekannt wurden, unverzüglich der ZKG unter dem Kennwort

"Luftpirat"

zu übermitteln.

Der Leiter der ZKG koordiniert auf dieser Grundlage alle erforderlichen operativen Maßnahmen im Innern der DDR sowie über die Abteilung X des MfS mit den Bruderorganen die Verhinderung und Bekämpfung dieser Provokationen.

Anlage
Information der ZKG


Neiber
Generalleutnant

